

tusculus® PDO



## Gebrauchsanweisung

### Beschreibung

Homopolymer Poly – p – Dioxanon  
Farbe: violett, Färbung mit D+C Violett Nr. 2, Color Index Nr. 60725 oder D+C Blau Nr. 6, Color Index Nr. 73000.

Synthetisch, resorbierbar, steril, monofil.

Lange anhaltende Reißfestigkeit, hohe Knoten-sicherheit, gutes Handling, sehr gute Gewebe-passage, kein Kapillareffekt, zuverlässiges Resorptionsverhalten.

Erfüllt die Anforderungen der US – Pharmakopöe und der Europäischen Pharmakopöe an steriles, monofiles, resorbierbares, synthetisches Nahtmaterial, mit Ausnahme von geringfügigen Abweichungen im Fadendurchmesser.

### Indikationen

Bauch- und Fasciennähte, plastische OPs, Gefäß-anastomosen, Ligaturen, Magen- und Darmtrakt, Orthopädie, Dermatologie, Hernien, Urologie, Weich-gewebe, Patienten mit verzögerter Wundheilung.

### Wirkungsweise

tusculus® PDO verursacht anfangs eine schwache Entzündungsreaktion. Es wird durch Hydrolyse im Gewebe zu 2-Hydroxyethoxy-Essigsäure abgebaut. Diese wird resorbiert und metabolisiert.

Verbleibende Reißkraft :

14 Tage p.i. ca. 60% (Stärke 4-0 und kleiner)  
ca. 75% (Stärke 3-0 und größer)  
28 Tage p.i. ca. 50% (Stärke 4-0 und kleiner)  
ca. 70% (Stärke 3-0 und größer)  
42 Tage p.i. ca. 35% (Stärke 4-0 und kleiner)  
ca. 50% (Stärke 3-0 und größer)  
Massenabsorption (Resorption) nach 150 – 210 Tagen.

### Kontraindikation

tusculus® Polydioxanon darf nicht verwendet werden, wenn eine dauerhafte Stabilität des Nahtmaterials gefordert ist.

### Warnhinweise

Fremdkörperwirkung bei längerem Kontakt mit salzhaltigen Lösungen, wie sie in den Gallen- und Harnwegen vorkommen. Dadurch besteht die Gefahr der Steinbildung.

Bei Eingriffen in infizierten Geweben sind geeignete chirurgische Maßnahmen anzuwenden.

Anwender sollten mit entsprechenden chirurgischen Verfahren und Techniken für resorbierbares Nahtmaterial vertraut sein.

Die in vivo Materialeigenschaften müssen beachtet werden.

Nähte, die unter Spannung stehen, oder zusätzlichen Halt benötigen, müssen eventuell durch nichtresorbierbares Nahtmaterial abgesichert und/oder ruhig gestellt werden.

Geöffnetes, ungebrauchtes Material verwerfen.  
Nicht erneut sterilisieren.

Bei Zimmertemperatur aufbewahren.  
Nicht längere Zeit erhöhten Temperaturen aussetzen.

Bei Handhabung/Entsorgung von Nadeln die Kontaminationsgefahr infolge Stichverletzung beachten.

Trocken und sauber lagern, nach Ablauf des Haltbarkeitsdatums nicht mehr verwenden.

### Vorsichtsmaßnahmen

Beschädigungen durch chirurgische Instrumente vermeiden (Quetsch- und Knickschäden durch Faszszangen, Klemmen oder Nadelhalter).

Nadeln nur am Anfang des letzten Drittels fassen, um Brüche oder Beschädigungen zu vermeiden.

### Unerwünschte Auswirkungen

Geringgradige, entzündliche Gewebsreaktionen, vorübergehende, lokale Reizungen, Steinbildung durch längeren Kontakt mit salzhaltigen Lösungen, gelegentlich Gewebeverhärtung. Negative Beeinflussung einer bestehenden Infektion.













### Lieferform

EP 0.5 bis 5  
USP 7-0 bis USP 2

### Sterilisierungsmethode und Haltbarkeit

Gassterilisation mit Ethylenoxid EO, Haltbarkeit 5 Jahre

### Legende der Symbole auf der Verpackung

	Nicht zur Wiederverwendung
	Verwendbar bis MMJJ
	Sterilisation mit Ethylenoxid
	Chargenbezeichnung
	Gebrauchsanweisung beachten (www.tusculus.de)
	Trocken aufbewahren
	Vor Sonnenlicht geschützt aufbewahren
	Maximale Lagertemperatur
	Nicht verwenden, wenn Verpackung beschädigt
	Tiermedizinbedarf
	Herstellungsdatum
	Hersteller

Medecons GmbH  
Spindelstraße 22  
D-33604 Bielefeld  
T +49 (0) 521 - 44 81 47 55  
F +49 (0) 521 - 44 81 47 55 9

07|2022